

Modulbeschreibung: Führung: Personal- und Organisationsentwicklung / Praktikum

Fachbereich	Sozialwesen
Studiengang	Master of Arts Soziale Arbeit
Modulname (Teilmodulname/n)	Führung: Personal- und Organisationsentwicklung / Praktikum
Modulnummer	SW.2.205
Modultyp	Pflichtmodul
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Markus Hundeck Prof. Dr. Andreas Lampert
Inhalte	Erwerb professioneller Handlungskompetenzen im Kontext von Führungsaufgaben und strukturlogischen Entwicklungsprozessen von Organisationen sowie die Generierung ethischer Parameter zur Etablierung menschenrechtskonformer Standards in sozialen, caritativen und Non-Profit-Organisationen.
Lernergebnisse/Qualifikationsziele	<p>Die Ziele des Moduls bestehen in der theorie- und praxisorientierten Vermittlung reflexiver und strategischer Kompetenzen, welche dazu beitragen</p> <ul style="list-style-type: none"> - die professionelle Ausgestaltung von Führungsrollen (z. B. Haltungen, Stile, Interaktionsformen) zu unterstützen; - Führungstheorien (u.a. eigenschaftstheoretische-, verhaltenstheoretische und kontingenztheoretische Führungstheorien) in ihre historischen Zusammenhänge und aktuellen Diskurse einzuordnen und diese auf gegenwärtige Bedingungen volatiler Umfeldbedingungen zu beziehen; - gesellschaftstheoretische Beschreibungen und deren Einfluss auf die Gestaltung von interaktionaler Führung kennenzulernen; - die soziale Konstruktion von Führung und sozialer Identität im Gruppenkontext und die daraus folgenden ethischen Perspektiven einzuschätzen und in Handlungsmuster zu übertragen; - organisationale Kontexte unter dem Anspruch von Partizipation- und Gerechtigkeitszielen durch die Mitarbeiter*innen zu fördern und mitzukreieren; - Konfliktpotentiale auf unterschiedlichen Ebenen und im Perspektivenwechsel wahrzunehmen und interaktionale Lösungsstrategien zu entwickeln;

	<ul style="list-style-type: none"> - Coaching als Element der konstruktiven Zusammenarbeit, der Motivation und Konfliktbearbeitung (z.B. Gestaltung des Settings, Moderation, Gestaltung von Übergängen) zu verstehen; - erkenntnistheoretische Hintergründe und differente Zugangsweisen der Bedingungen von Organisationen und deren strukturelle Weiterentwicklung kennenzulernen; - ethische Prämissen auf unterschiedlichen Ebenen (z.B. Mitarbeitende, Führungspersonen, Organisation), reflexiv einzubeziehen und diese mit den Rahmenbedingungen zu kontrastieren; - ethische Rahmungen auf der Ebene der Organisation konstruktiv und partizipativ weiterzuentwickeln; - advokatorische und verantwortungstheoretische Parameter im Blick auf die eigene Rolle und hinsichtlich der Machtkonstellationen in Hierarchien reflexiv und evaluativ zu erstellen und das eigene Handeln in wertunsicheren Zeiten mit universaler Geltung begründen zu können; - den Theorie-Praxis-Transfer anhand der Reflexion von Erfahrungen aus dem lehrveranstaltungsbegleitenden Praktikum, welche sich auf Entwicklungsaspekte (z.B. Umgang mit Vielfalt in Organisationen, ethische Wertsetzungen, den Umgang mit Changeaspekten oder auch Forschungserfahrungen bezogen auf Fragestellungen der Sozialen Arbeit) und Führungserfahrungen (z.B. selbst übernommene Anleitungselemente und/oder wahrgenommene Führungsaspekte) zu ermöglichen; - empirische Zugänge als Grundlage für das Führungshandeln zu erarbeiten, erkenntnistheoretisch zu erfassen und aus der Reflexion Möglichkeiten des eigenen Umgangs mit Aspekten der Führung, des Wandels und der Umgestaltung von Organisationen zu generieren sowie diese fachlich zu begründen und - erwerben die Fähigkeit, in komplexen Organisationssituationen begründete Handlungsstrategien zu entwickeln und ihr Handeln zu evaluieren.
Lehrform(en) (V, Ü, S, P)	S und Praktikum kann auch digital angeboten werden
Lernformen	Theorievermittlung, Planspiel, Gruppenarbeit und –diskussionen, reflektierte Praxis
Lehrmaterialien/eingesetzte Medien	Audio- und Videopräsentationen, Handouts, Übungen, technisch-mediatisierte Erfahrungszugänge

Literaturangaben	<p>Düwell, M.; Hübenthal, C.; Werner, M.H. (Hrsg.) (2011): Handbuch Ethik. Stuttgart: J. B. Metzler</p> <p>Berger, Peter (2017): Praxiswissen Führung. Grundlagen - Reflexion - Haltung. Springer: Berlin Heidelberg.</p> <p>Birgmeier, B. (2022): Sozialpädagogisches Coaching – Philosophie und Ethik. Coaching und Soziale Arbeit – eine Neuvermessung. Weilheim: Beltz</p> <p>Faust, T. (2016): Compliance und Korruptionsbekämpfung. Beiträge und Übungen zur Organisationsethik. Norderstedt: Books on Demand</p> <p>Krobath, T.; Heller, A. (Hrsg.) (2010): Ethik organisieren., Handbuch der Organisationsethik. Freiburg im Breisgau: Lambertus</p> <p>Lang, R; Rybnikova, I. (2014): Aktuelle Führungstheorien und Konzepte. Wiesbaden: Springer Gabler</p> <p>Scharmer, O.; Käufer, K. (2014): Theorie U. Von der Zukunft her Führen. Heidelberg: Carl-Auer</p> <p>Schreyögg, A; Schmidt-Lellek, C. (Hrsg.) (2007): Konzepte des Coaching. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften</p> <p>Senge, P.; Klostermann, M. (2017): Die fünfte Disziplin. Kunst und Praxis der lernenden Organisation; 11. Ausgabe. Stuttgart: Schäffer-Poeschel-Verlag</p> <p>Stoecker, R.; Neuhäuser, C.; Raters, M.-L. (Hrsg.) (2011): Handbuch Angewandte Ethik. Stuttgart: Metzler</p> <p>Weibler, J. (2016): Personalführung; 3. überarbeitete und erweiterte Auflage. München: Franz Vahlen</p> <p>weitere in den Lehrveranstaltungsbeschreibungen im Stud.IP abrufbar</p>
Niveaustufe	MA
Semester	Sommer- und Wintersemester
Semesterlage (Studiensemester)	1. und 2. Semester
Voraussetzungen für die Teilnahme, erforderliche Vorkenntnisse	Keine Vorgaben

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Klausur, Referat...)	1 Prüfungsleistung (1 Referat, welches theoretische Erkenntnisse aus der Lehrveranstaltung mit Erfahrungen aus der Praxis mit aktiv wahrgenommener oder erlebter Führung verbindet und den Transfer in Form einer Diskussion oder dargebotenen Problemstellung im Rahmen eines Planspiels für die Teilnehmenden ermöglicht) 1 Studienleistung (Praktikumsbericht) absolviertes Praktikum bzw. Anerkennung zur Anrechnung
Leistungspunkte (ECTS credits)	18 cp
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden (SWS) und - Selbststudium (h)	540 h 4 SWS (60 h) 480 h, davon 6 Wochen Praktikum mit 240 h
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ermöglicht im Kontext des Praktikums und der Möglichkeit des Zugangs zu empirischen Daten Schnittstellen zum Modul Forschungsmethoden, zu Management, Recht und zum Wahlpflichtfach.
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Dauer des Moduls	2 Semester
Veranstaltungsort	EAH-Jena im Vorlesungsverzeichnis bzw. Stud.IP abrufbar
Veranstaltungszeit	im Vorlesungsverzeichnis bzw. Stud.IP abrufbar
Veranstaltungssprache(n)	Deutsch
Stand der Modulbeschreibung	15.09.2022